

27. Grosses Skirennen der Schweiz in Einsiedeln vom 27. bis 29. Januar 1933 = Les 27èmes courses nationales de ski à Einsiedeln du 27 au 29 janvier 1933

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways**

Band (Jahr): **7 (1933)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-780729>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Phot. Ad Astra

Das
ideale
Ski-
gelände
von
Einsiedeln

27. Grosses Skirennen der Schweiz in Einsiedeln vom 27. bis 29. Januar 1933

Das Grosse Skirennen der Schweiz, das alljährlich ausgetragen wird, bedeutet die skisportliche Landesveranstaltung schlechthin. Kein anderes Rennen kennt eine so wirksame Beschickung an guten Läufern aus allen Landesteilen. Diese Konkurrenzen sind auch international offen, und eben gerade darum ist die Skimeisterschaft der Schweiz oft schon so arg umkämpft gewesen.

Auch dieses Jahr werden die Wettkämpfe hohe Besucherzahlen aufweisen. Aber leider ist den Wetterlaunen nicht zu trauen, darum ist eine Doppelorganisation in Davos vorgesehen, denn die Landesrennen lassen sich im Hinblick auf die internationale Terminliste nicht verschieben.

Seit jeher wurde an diesen Rennen gelaufen und gesprungen. Aus einem 17–18 km-Langlauf und einem Springen wird durch Notenkombination der Schweizer Skimeister be-

stimmt, d. h. aus einer skisportlichen Leistung die Ausdauer, Vorbereitung und äusserste Energie, sowie gutes Abfahren verlangt, und aus einer Leistung, die Geschicklichkeit, Mut und Routine ist. Damit ist das skiläuferische Können voll und ganz erfasst. In Verbindung mit dem Kombinations-Sprunglauf wird normalerweise auch noch ein reiner Sprunglauf durchgeführt für Springer, die allein sich nur dieser Disziplin verschrieben haben und die neben Schönheit von ihren Sprüngen auch Weite verlangen. Dazu kommen nun neuestens weitere Wettkämpfe: Abfahrtsrennen und Slalomrennen, die gesondert für Damen und Herren durchgeführt werden.

Organisation, Schanze, Laufstreckenpläne – alles ist geschaffen. Aber Voraussetzung zu allem ist der weisse, glitzerige Schnee, die eigentliche Seele von Winter und Fest, wir hoffen, dass er uns nicht im Stiche lasse. Skiheil!

Das Programm der Grosskampftage

Freitag, 27. Januar:

14³⁰: Abfahrtsrennen für Frauen.

Samstag, 28. Januar:

8⁰⁰: Langlauf für Herren.

14¹⁵: Abfahrtsrennen für Herren.

Sonntag, 29. Januar:

8⁰⁰: Slalomrennen für Frauen und Herren.

13⁰⁰: Sprunglauf.

18¹⁵: Preisverteilung.

20³⁰: Skiball.

Le célèbre couvent d'Einsiedeln dans ses atours d'hiver



Phot. Gaberell

Les 27^{èmes} courses nationales de ski à Einsiedeln du 27 au 29 janvier 1933

Einsiedeln, depuis des siècles, reçoit chaque année la visite de milliers de pèlerins qui se rendent à son célèbre monastère.

Einsiedeln, depuis quelques années, reçoit d'autres pèlerins qui viennent animer en hiver les pentes neigeuses qui s'étendent autour de son grand couvent silencieux: ce sont les passionnés du ski.

Centre des sports d'hiver et particulièrement du ski en Suisse orientale et centrale, Einsiedeln possède une nature idéale pour les skieurs les plus difficiles comme pour les débutants. Elle est entourée d'une couronne de magnifiques préalpes, en partie boisées, en partie dénudées, qui permettent de combiner mille courses et promenades. Le Spitalberg, le Steinbachhaus, la Trithütte, l'Oberiberg, le Hessibohl et l'Auberg sont des buts d'excursions que l'étranger ne connaît peut-être pas encore, car il a pris l'habitude

de traverser sans s'y arrêter la région des Préalpes, mais qui sont assurés dès longtemps de la fidélité des skieurs suisses.

C'est dans ce cadre admirable que se tiendront les 27^{es} – déjà! – courses nationales suisses de ski, du 27 au 29 janvier, ces grandes assises du ski fédéral, la plus grande manifestation de l'année, au cours de laquelle se disputent les titres de champions. Les clubs de Zurich et d'Einsiedeln, qui se sont chargés de l'organisation, n'ont pas ménagé leurs peines pour faire du premier concours national qui se tient dans les préalpes, une réussite complète: depuis deux ans déjà, on travaille à la construction et à l'amélioration d'une grande piste de saut, qui ne le cédera en rien aux installations les plus modernes et permettra de magnifiques envols dans l'azur.

Le programme des manifestations

Vendredi, 27 janvier:

14³⁰: Course de descente pour dames.

Samedi, 28 janvier:

8⁰⁰: Course de fond pour messieurs.

14¹⁵: Course de descente pour messieurs.

Dimanche, 29 janvier:

8⁰⁰: Courses de slalom pour dames et messieurs.

13⁰⁰: Concours de saut.

18¹⁵: Distribution des prix.

20³⁰: Bal.